



Werner-Seelenbinder-Jahr 2024

Ausstellung

“Ringer, Kommunist, Staatsfeind”

In diesem Jahr haben wir in Neukölln ein besonderes Gedenken. Am 2. August vor 120 Jahren wurde der Ringer, Kommunist und Widerstandskämpfer Werner Seelenbinder geboren und am 24. Oktober vor 80 Jahren wurde er von den Faschisten ermordet. Die Ausstellung soll diesen mutigen Antifaschisten in Neukölln bekannter machen.

Ort Helene-Nathan-Bibliothek, Karl-Marx-Straße 66, 12043 Berlin-Neukölln

Zeit Die Ausstellung ist vom 3. bis zum 30. Juni während der Öffnungszeiten (Mo, Mi, Fr 11–18, Di, Do 11–20, Sa 10–13 Uhr) zu sehen. Sie wird von einer Reihe kostenloser Veranstaltungen begleitet, alle beginnen am jeweiligen Tag um 18 Uhr.

- 06.06.** 18:00 Offizielle Eröffnung mit Prof. Dr. phil. Oliver Rump von der HTW Berlin, der diese Ausstellung mit seinen Studenten erstellt hat.
- 13.06.** 18:00 Martin Krauss liest aus seinem neuen Buch “Dabei sein wäre alles”, besonders aus dem Kapitel zum Arbeitersport.
- 19.06.** 18:00 Lesung aus dem Buch “33 Monate” von Friedel Schirm, einer Weggefährtin Werner Seelenbinders.
- 27.06.** 18:00 Vortrag “Ein Grab macht Politik” von Matthias Heisig. Zusammen mit Frieder Böhne verfasste er einen Beitrag zu Werner Seelenbinder in dem von ihm mit herausgegebenen Buch “Da müsst ihr euch mal drum kümmern. Werner Gutsche und Neukölln. Spuren, Erinnerungen, Anregungen”.

Foto: Werner Seelenbinder beim Trainingskampf mit Karl Binder, 1936 [Sportmuseum Olympiastadion Berlin]



Wir bereiten außerdem eine Fahrradtour auf den Spuren Werner Seelenbinders für den **07.07.** vor (Treffpunkt **14:00** Jonasstr.29), ein Ringer-Gedenkturnier von Kindern und Jugendlichen für den **05.10.** und als Höhepunkt die Gedenkveranstaltung am Grab für den **20.10.**

Einzelheiten siehe <https://vvn-vda.de/werner-seelenbinder-jahr-2024> .

Kontakt: info@vvn-vda.de